

MONTENEGRO

Verordnung über pflanzengesundheitliche Maßnahmen gegen die Einschleppung und Ausbreitung des Schadorganismus *Spodoptera frugiperda* (Smith)

(Pravilnik o fitosanitarnim mjerama za sprečavanje unošenja i širenja štetnog organizma *Spodoptera frugiperda* (Smith))

Quelle: Amtsblatt Montenegros Nr. 13/2024 vom 16.02.2024

(Auszugsweise Übersetzung aus dem Bosnischen, Julius Kühn-Institut, Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen, Institut für nationale und internationale Angelegenheiten der Pflanzengesundheit, Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft; 17.03.2025)

Übersetzung und Wiedergabe erfolgen ohne Gewähr.

Verordnung über pflanzengesundheitliche Maßnahmen gegen die Einschleppung und Ausbreitung des Schadorganismus *Spodoptera frugiperda* (Smith)*

* Diese Verordnung setzt die Durchführungsverordnung (EU) 2023/1134 der Kommission vom 8. Juni 2023 über Maßnahmen zum Schutz der Union gegen die Einschleppung, Ansiedlung und Ausbreitung von *Spodoptera frugiperda* (Smith), zur Änderung der Durchführungsverordnung (EU) 2019/2072 und zur Aufhebung des Durchführungsbeschlusses (EU) 2018/638 um.

Gegenstand

Artikel 1

Mit dieser Verordnung werden pflanzengesundheitliche Maßnahmen festgelegt, um die Einschleppung nach Montenegro sowie die Etablierung und Ausbreitung des Schadorganismus *Spodoptera frugiperda* (Smith) (im Folgenden "Schadorganismus" genannt) auf dem Gebiet Montenegros zu verhindern, sowie pflanzengesundheitliche Maßnahmen zu seiner Ausrottung, wenn sein Vorkommen in einem bestimmten Gebiet festgestellt wird.

Begriffe

Artikel 2

Die in dieser Verordnung verwendeten Begriffe haben folgende Bedeutung:

1) Spezifizierte Pflanzen sind:

- Früchte der Pflanzen *Capsicum* L., *Momordica* L., *Solanum aethiopicum* L., *Solanum macrocarpon* L. und *Solanum melongena* L.;
- Pflanzen von *Asparagus officinalis* L., ausgenommen Stämme, die während ihrer gesamten Lebensdauer mit Erde bedeckt sind, bestäubungsfähiger Pollen, pflanzliche Gewebekulturen und Samen;
- Pflanzen von *Zea mays* L., ausgenommen bestäubungsfähiger Pollen, pflanzliche Gewebekulturen Samen und Körner;
- Pflanzen der Gattungen *Chrysanthemum* L., *Dianthus* L. und *Pelargonium* L`Hérit. ex Ait., ausgenommen Samen;

- 2) **Wirtspflanze** bezeichnet Pflanzen, die in der Liste der Wirtspflanzen im Anhang 1 aufgeführt ist.

Einfuhr der spezifizierten Pflanzen

Artikel 3

- 1) Die spezifizierten Pflanzen, ausgenommen Pflanzen der Gattungen *Chrysanthemum* L., *Dianthus* L. und *Pelargonium* L'Hérit. ex Ait., dürfen nur in das Staatsgebiet Montenegros eingeführt werden, wenn sie eine der folgenden Anforderungen erfüllen:
- a) sie stammen aus einem Land, in dem das Vorkommen des Schadorganismus nicht bekannt ist;
 - b) sie stammen aus einem Gebiet, das gemäß dem Internationalen Standard für Pflanzengesundheitsmaßnahmen Nr. 4 von der betreffenden Pflanzenschutzbehörde des Ursprungslandes der Pflanzen als frei von Schadorganismen befunden wurde; die Bezeichnung dieses Gebiets ist im Pflanzengesundheitszeugnis angegeben;
 - c) sie wurden vor der Ausfuhr einer amtlichen Inspektion unterzogen und als frei von dem Schadorganismen befunden und stammen von einer Produktionsfläche, die den folgenden Anforderungen entspricht:
 - sie ist bei der zuständigen Pflanzenschutzbehörde des Ursprungslandes der Pflanzen registriert und wird von dieser überwacht;
 - in den letzten drei Monaten vor der Ausfuhr wurden amtliche Kontrollen durchgeführt und bei den spezifizierten Pflanzen wurden keine Schadorganismen festgestellt;
 - sie verfügt über eine physische Isolierung zum Schutz vor der Einschleppung des spezifizierten Schadorganismus;
 - die Einholung von Informationen zur Rückverfolgbarkeit der spezifizierten Pflanzen zu dieser Produktionsfläche wurde während ihrer Verbringung vor der Ausfuhr gewährleistet;
 - d) sie wurden vor ihrer Ausfuhr einer amtlichen Inspektion unterzogen und für frei von dem Schadorganismus befunden und sie stammen von einer Produktionsfläche, die den folgenden Anforderungen entspricht:
 - sie ist bei der zuständigen Pflanzenschutzbehörde des Ursprungslandes der Pflanzen registriert und wird von dieser überwacht;
 - in den letzten drei Monaten vor der Ausfuhr wurden amtliche Kontrollen durchgeführt und bei den spezifizierten Pflanzen wurden keine Schadorganismen festgestellt;
 - die spezifizierten Pflanzen wurden einer wirksamen Behandlung unterzogen, um sicherzustellen, dass sie frei von dem Schadorganismus sind;
 - die Einholung von Informationen zur Rückverfolgbarkeit der spezifizierten Pflanzen zu dieser Produktionsfläche wurde während ihrer Verbringung vor der Ausfuhr gewährleistet;
 - e) sie wurden nach der Ernte einer wirksamen Behandlung unterzogen, um sicherzustellen, dass sie frei von dem Schadorganismus sind, und diese Behandlung ist im Pflanzengesundheitszeugnis angegeben.
- 2) Den spezifizierten Pflanzen muss ein Pflanzengesundheitszeugnis beiliegen, in dem unter der Rubrik "Zusätzliche Erklärung" ein Verweis angegeben ist, dass die Sendung den Bestimmungen

dieser Verordnung/der EU-Verordnung entspricht und zudem eine der in Absatz 1 dieses Artikels/dieser EU-Verordnung genannten Anforderungen erfüllt ist.

Erhebungen
Artikel 4

...

Notfallpläne
Artikel 5

...

Einrichtung von abgegrenzten Gebiete
Artikel 6

...

Ausnahmeregelungen für die Einrichtung abgegrenzter Gebiete
Artikel 7

...

Erhebungen in abgegrenzten Gebieten
Artikel 8

...

Aufhebung der Abgrenzung
Artikel 9

...

Tilgung von Schadorganismen
Artikel 10

...

Verbringung der spezifizierten Pflanzen
Artikel 11

...

Berichterstattung
Artikel 12

...

Anhänge
Artikel 13

Die Anhänge 1 und 2 sind Bestandteil dieser Verordnung.

Aufhebungen

Artikel 14

Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung verliert die Verordnung über pflanzengesundheitliche Maßnahmen gegen die Einschleppung und Ausbreitung des Schadorganismus *Spodoptera frugiperda* (Smith)* („Amtsblatt von Montenegro“, Nr. 52/19 und 117/22) seine Gültigkeit.

Inkrafttreten

Artikel 15

Diese Verordnung tritt am achten Tag nach ihrer Veröffentlichung im „Amtsblatt Montenegros“ in Kraft.

Nummer: 04-309/24-168/3

Podgorica, 12. Februar 2024

Minister,

Vladimir Joković, sr

Liste der Wirtspflanzen

<i>Abelmoschus esculentus</i> (L.) Moench	<i>Chrysanthemum</i> L.
<i>Acalypha</i> L.	<i>Cicer arietinum</i> L.
<i>Agrostis gigantea</i> Roth	<i>Cichorium intybus</i> L.
<i>Agrostis stolonifera</i> L.	<i>Citrullus lanatus</i> (Thunb.) Matsum. und Nakai
<i>Alcea rosea</i> L.	<i>Citrus aurantium</i> L.
<i>Allium cepa</i> L.	Zitrus Zitrone (L.) Osbeck
<i>Allium sativum</i> L.	<i>Citrus reticulata</i> Blanco
<i>Amaranthus quitensis</i> Kunth.	<i>Citrus sinensis</i> (L.) Osbeck
<i>Amaranthus spinosus</i> L.	<i>Codiaeum variegatum</i> (L.) A.Juss.
<i>Andropogon virginicus</i> L.	<i>Coffea arabica</i> L.
<i>Arachis hypogaea</i> L.	Ackerwinde L.
<i>Asclepias</i> L.	<i>Cucumis melo</i> L.
<i>Asparagus officinalis</i> L.	<i>Cucumis sativus</i> L.
<i>Asplenium nidus</i> L.	<i>Cucurbita argyrosperma</i> K.Koch
<i>Atropa belladonna</i> L.	<i>Cucurbita maxima</i> Lam.
<i>Avena sativa</i> L.	<i>Cydonia oblonga</i> Mill.
<i>Avena strigosa</i> Schreb.	<i>Cynara cardunculus</i> L.
<i>Beta vulgaris</i> L.	<i>Cynodon dactylon</i> (L.) Pers.
<i>Brassica napus</i> L.	<i>Cyperus rotundus</i> L.
<i>Brassica oleracea</i> L.	<i>Dactyloctenium aegyptium</i> (L.) Willd.
<i>Brassica rapa</i> L.	<i>Dahlia pinnata</i> Cav.
<i>Cajanus cajan</i> (L.) Huth	<i>Dendranthema grandiflorum</i> (Ramat.) Kitam.
<i>Capsicum</i> L.	<i>Dianthus</i> L.
<i>Carduus</i> L.	<i>Digitaria</i> Haller
<i>Carex</i> L.	<i>Digitaria sanguinalis</i> (L.) Scop.
<i>Carica papaya</i> L.	<i>Echinochloa colona</i> (L.) Link
<i>Carya illinoensis</i> (Wangenh.) K.Koch	<i>Echinochloa crus-galli</i> (L.) P.Beauv .
<i>Cenchrus incertus</i> MACurtis	<i>Eleusine indica</i> (L.) Gaertn.
<i>Chenopodium album</i> L.	<i>Elymus repens</i> (L.) Gould
<i>Chenopodium quinoa</i> Willd.	<i>Eremochloa ophiuroides</i> Hack.
<i>Chloris gayana</i> Kunth	<i>Eriochloa punctata</i> (L.) Schinken.

Eryngium foetidum L.
Eucalyptus camaldulensis Dehnh.
Eucalyptus urophylla STBlake
Fagopyrum esculentum Moench
Festuca arundinacea Schreb.
Ficus L. (Duchesne ex Weston) Duchesne ex Rosier
Fragaria chiloensis (L.) Mill.
Fragaria vesca L.
Gladiolus L. und *Gladiolus* L.-Hybriden
Glycine max (L.) Merr.
Gossypium herbaceum L.
Gossypium hirsutum L.
Helianthus annuus L.
Hevea brasiliensis (Willd. ex Juss.) Müll.Arg.
Hibiscus cannabinus L.
Hordeum vulgare L.
Ipomoea batatas (L.) Lam.
Ipomoea purpurea (L. Roth)
Lactuca sativa L.
Lespedeza bicolor Turcz.
Linum usitatissimum L.
Lolium multiflorum Lam.
Malpighia glabra L.
Malus domestica (Suckow) Borkh.
Mangifera indica L.
Maranta L.
Medicago sativa L.
Megathyrsus maximus (Jacq.) BKSimon & SWLJacobs
Melilotus albus Medik.
Miscanthus giganteus J. M. Greef & Deuter ex Hodk. & Renvoise
Momordica L.
Mucuna puriens (L.) DC
Musa paradisiaca L.
Nicotiana tabacum L.
Oryza sativa L.
Panicum miliaceum L.
Panicum virgatum L.
Paspalum dilatatum Poir.
Paspalum distichum L.
Paspalum fimbriatum Kunth.
Paspalum notatum Flügge
Paspalum urvillei Steud.
Passiflora laurifolia L.
Pelargonium l'Hérit. von Ait.
Pennisetum clandestinum Höchst. ex Chiov.
Pennisetum glaucum (L.) R.Br.
Phalaris canariensis L.
Phaseolus lunatus L.
Phaseolus vulgaris L.
Phleum pratense L.
Pinus caribaea Morelet
Piper L.
Pisum sativum L.
Platanus occidentalis L.
Plumeria Tournus. ex L.
Plumeria rubra L.
Poa annua L.
Poa pratensis L.
Portulaca oleracea L.
Prunus persica (L.) Batsch
Psidium guajava L.
Pueraria montana (Lour.) Merr.
Pyrus communis L.
Raphanus sativus L.

<i>Ricinus communis</i> L.	<i>Terminalia catappa</i> L.
<i>Rosa</i> L.	<i>Trifolium</i> Tourn. ex L.
<i>Saccharum officinarum</i> L.	<i>Trifolium incarnatum</i> L.
<i>Schlumbergera truncata</i> (Haw.) Moran	<i>Trifolium pratense</i> L.
<i>Secale cereale</i> L.	<i>Trifolium repens</i> L.
<i>Sesamum indicum</i> L.	<i>Triticum aestivum</i> L.
<i>Setaria italica</i> (L.) P.Beauv .	<i>Urochloa decumbens</i> (Stapf) RDWebster
<i>Setaria parviflora</i> (Poir.) Kerguélen	<i>Urochloa mutica</i> (Forssk.) TQNguyen
<i>Setaria viridis</i> (L.) P.Beauv.	<i>Urochloa ramosa</i> (L.) TQ Nguyen
<i>Solanum aethiopicum</i> L.	<i>Urochloa texana</i> (Buchl.) RDWebster
<i>Solanum lycopersicum</i> L.	<i>Vaccinium corymbosum</i> L.
<i>Solanum macrocarpon</i> L.	<i>Vicia faba</i> L.
<i>Solanum melongena</i> L.	<i>Vigna unguiculata</i> (L.) Walp.
<i>Solanum tuberosum</i> L.	<i>Viola</i>
<i>Sorghum bicolor</i> (L. Moench)	<i>Vitis vinifera</i> L.
<i>Sorghum caffrorum</i> (Retz.) P.Beauv .	<i>Wisteria sinensis</i> (Sims) DC.
<i>Sorghum halepense</i> (L.) Pers.	<i>Xanthium strumarium</i> L.
<i>Sorghum sudanense</i> (Piper) Stapf	<i>Zea mays</i> L.
<i>Spinat oleracea</i> L.	<i>Zingiber officinale</i> Roscoe
<i>Tanacetum cinerariifolium</i> (Trevis.) Sch.Bip.	<i>Zoysia</i> Willd.
<i>Taraxacum officinale</i> F.H.Wigg.	

Anhang 2

Tabelle zur Meldung der Ergebnisse der jährlichen Erhebung im gekennzeichneten Bereich